

MEDIENMITTEILUNG

Ilanz, Juli 2022

Stadt-Metzg AG, Ilanz als «TOP-Ausbildungsbetrieb» zertifiziert

Stadt-Metzg AG aus Ilanz hat in der vergangenen Woche, als erster Ausbildungsbetrieb in der Schweizer Fleischbranche, die Zertifizierung als «TOP-Ausbildungsbetrieb» erfolgreich erreicht. Das Unternehmen erhält nun die Zertifizierung als «TOP-Ausbildungsbetrieb», welche Betriebe kennzeichnet, die sich besonders für die Ausbildung von Jugendlichen einsetzen.

Geeignete Lernende zu finden und sie richtig auszubilden, ist eine Herausforderung, mit der sich heutzutage viele Unternehmen konfrontiert sehen. Berufsbildnerinnen und -bildner von heute müssen nicht nur technisch auf dem neusten Stand sein und Wissen vermitteln, sondern fungieren auch als Bezugsperson der Lernenden und benötigen entsprechende Sozialkompetenzen.

Um für diese Aufgabe in Zukunft noch besser gerüstet zu sein, hat Stadt-Metzg AG erfolgreich das Unterstützungssystem der Stiftung TOP-Ausbildungsbetrieb absolviert. Stadt-Metzg AG aus Ilanz erhält damit einerseits konkret anwendbares Wissen und Ausbildungsmaterial für die Lernenden-Ausbildung, andererseits wird es offiziell als «TOP-Ausbildungsbetrieb» ausgezeichnet und zertifiziert. Diese Zertifizierung dient über sämtliche Branchen hinweg als sichtbares Qualitätsmerkmal, um Jugendlichen bei der Entscheidungsfindung während der Lehrstellensuche zu helfen.

Was ist TOP-Ausbildungsbetrieb?

Die Stiftung TOP-Ausbildungsbetrieb (TAB) ist ein nationales Unterstützungs- und Auszeichnungssystem, das zur Attraktivität der gewerblichen Berufe beiträgt. TAB unterstützt Betriebe aus sämtlichen Branchen dabei, ihre Ausbildungsqualität zu erhöhen und zeichnet mit dem Label Unternehmen aus, die sich besonders intensiv bei der Ausbildung von jungen Menschen engagieren.

TOP-Ausbildungsbetrieb hebt sich insofern von vielen Labels ab, dass es nicht nur vorhandene Qualität beurteilt, sondern auch im Vorfeld bei der Entwicklung hilft. Das in der Schweiz bislang einmalige System wurde 2017 durch Alt-Bundesrat Johann Schneider-Ammann mit dem ENTERPRIZE ausgezeichnet und wird vom Eidgenössischen Hochschulinstitut für Berufsbildung (EHB) empfohlen.



Die Stadt-Metzg AG aus Ilanz ist in der Schweizer Fleischbranche kein unbekannter Ausbildungsbetrieb. Als jüngstes Beispiel ist das Ergebnis aus dem Qualifikationsverfahren 2022 von Soraya Menn. Soraya Menn überzeugte nicht nur mit ihrer Schlussnote von 5.7, sondern auch für ihre praktischen Arbeiten hat sie die hervorragende Note von 5.9 erhalten.

Das dieses Ergebnis kein Zufall ist, zeigen die Abschlüsse vom letzten Jahr. Im Jahr 2021 haben gleich zwei junge Fleischfachmänner ihr Qualifikationsverfahren mit der Schlussnote von 5.9 abgeschlossen und beide erhielten für ihre praktischen Arbeiten die Maximalnote von 6.0.

Auch an den verschiedensten Berufsmeisterschaften zeigte der Berufsnachwuchs aus der Stadt-Metzg AG in Ilanz sehr erfolgreich ihr Können. Dabei konnten unzählige Podestplätze erreicht werden.

Mit dem Zukunftsträger – Preis wird in der Fleischbranche jedes Jahr der beste Berufsbildner/innen ausgezeichnet. Die Grundlage der Qualität des Schweizer Handwerks bilden die Berufsbildner/innen, die unermüdlich und mit oft unglaublichen Engagement Lernende ausbilden und fördern. Jean-Claude Zimmermann wurde im Jahr 2014 als Lehrmeister des Jahres ausgezeichnet.

Die Hermann Herzer Stiftung zeichnet Ausbildungsbetriebe aus, die Berufe im Metzgereigewerbe ausbilden und zum erfolgreichen Bestehen des Qualifikationsverfahren

führen. Im Jahr 2017 erhielt die Stadt-Metzg AG aus Ilanz von der Hermann Herzer Stiftung den Anerkennungspreis für vorbildliche Ausbildungsbetriebe.

Mit dem Eintritt ins System von TAB hat die Stadt-Metzg AG einen weiteren, wichtigen Schritt in der Ausbildung von Lernenden vollzogen und der verantwortliche der Stadt-Metzg AG, Jean-Claude Zimmermann, investiert weiter in die Ausbildungsqualität und schliesst im August 2022 seine Weiterbildung als Berufsbildner mit einem anerkannten eidg. Diplom ab. Die Zertifizierung der Stadt-Metzg AG als **«TOP-Ausbildungsbetrieb»** ist für ihn die logische Konsequenz.

Um die Ausbildungsqualität zu erhöhen, erhofft sich Jean-Claude Zimmermann, dass andere Ausbildungsbetriebe der Fleischbranche den Schritt zum **«TOP-Ausbildungsbetrieb»** auch machen. Mit diesem Label können wir nicht nur die Ausbildungsqualität erhöhen und sicherstellen, sondern wir schaffen auch gegenüber den jungen Menschen Transparenz über die Ausbildungsqualität. Dies müsste im Interesse aller Beteiligten der Fleischbranche sein, meinte Jean-Claude Zimmermann. Dabei wünscht er sich, dass der Schweizer Fleischfachverband sich dieser Thematik annimmt und ihren Mitgliedern die vielen Vorteile aufzeigt.

Mehr Informationen sind auf www.stadt-metzg.ch zu finden.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an

Stadt-Metzg AG, Ilanz

Jean-Claude Zimmermann

Geschäftsinhaber und Berufsbildner

Telefon 081 925 15 64

info@stadt-metzg.ch